

trak[®] fnc

Antriebsenergie-Systeme für
den kontinuierlichen Betrieb



Motive Power Systems

Reserve Power Systems
Special Power Systems
Service

Ihre Vorteile mit HOPPECKE trak[®] fnc

- Einsatz der Fahrzeuge **24 Stunden/7 Tage ohne Batteriewechsel**
- **Hohe Leistungsfähigkeit in extremen Temperaturbereichen** (z. B. in Kühllhäusern und Schmelzwerken)
- **Einsatz unter schwierigen Bedingungen** - beste mechanische und elektrochemische Stabilität



Typische Einsatzbereiche von HOPPECKE trak[®] fnc

- Kontinuierlicher Betrieb 24/7
- Betrieb in extremen Temperaturbereichen
- Betrieb unter schwierigen Bedingungen (z. B. Vibrationen)

trak[®] fnc-System

Eigenschaften und Vorteile

Wenn Sie Ihre Fahrzeuge 24 Stunden/7 Tage ohne Batteriewechsel nutzen wollen, dann bietet das HOPPECKE trak[®] fnc-System die einzigartige Lösung für Sie! Das alkalische Batterie-System trak[®] fnc besteht aus einer HOPPECKE Antriebsbatterie in FNC[®] (Faserstruktur-Nickel)-Technologie, kombiniert mit einem Mikroprozessor geregelten Ladegerät und einer Batterie-Kontrolleinheit (BKE).

Die trak[®] fnc-Technologie

Speziell in Betrieben, die rund um die Uhr produzieren oder agieren kommen die Vorteile der trak[®] fnc-Technologie voll und ganz zur Geltung!

Die besonderen Eigenschaften dieser alkalischen Batterie machen einen Batteriewechsel überflüssig. Die Nutzung der täglich anfallenden Pausenzeiten zur Zwischenladung ermöglicht einen 24-stündigen Einsatz von Fahrzeug und Batterie. Die nahezu 100%-ige Verfügbarkeit der Fahrzeuge bedeutet gleichzeitig eine Reduktion des Fuhrparks.

Höchste mechanische Stabilität der trak[®] fnc-Batterien bietet dauerhafte Beständigkeit gegenüber Vibration bzw. rauher Behandlung. Das Elektrodenmaterial hat Schockprüfungen bis zu 30 g* (*g= Erdbeschleunigung 9,80 m/s²) widerstanden. Der robuste Aufbau der Zelle stellt damit einen absolut verlässlichen Energiespeicher selbst unter schwierigsten Betriebsbedingungen dar. Die Unempfindlichkeit der FNC[®]-Batterie gegenüber äußeren Einflüssen (z. B. niedrigen Temperaturen) bzw. unsachgemäßer Behandlung schließen das

Risiko eines plötzlichen Batterieausfalls („sudden death“) aus.

Eine von HOPPECKE speziell für dieses System entwickelte Überwachungseinheit („Tankuhr“) informiert den Fahrzeugführer jederzeit über die Verfügbarkeit seines Fahrzeugs. Batteriekapazität und Ladestrom werden aus dem Nutzungsprofil des Fahrzeugs abgeleitet und so ausgewählt, dass der normale Tagesablauf nicht durch unvorhergesehene Zwischenladungen unterbrochen wird.

Darüber hinaus hat die Überwachungseinheit (BKE) die zusätzliche Aufgabe, einer möglichen Fehlbedienung entgegen zu wirken und den Fahrzeugführer im Bedarfsfall mittels Hubabschaltung auf eine notwendige Ladung aufmerksam zu machen. Weitere Funktionen wie z. B. Betriebsstundenzähler oder Energiebilanz sind ebenfalls integriert und runden das System ab.

Ladebuch mit automatischer Kontaktierung



Batterie-Kontroll-Einheit (BKE)



Geeignet für alle Fahrzeugstypen



24 Stunden Betrieb/7 Tage die Woche ohne Wechselbatterien durch Zwischenladetechnik und Hochstromfähigkeit

■ Höchste Fahrzeugverfügbarkeit

- Geringere Ladezeiten und beste Hochstromfähigkeit

■ Höchste Betriebskosteneinsparungen

- Keine Wechselbatterien

■ Höchste Energiedichte

- Geringere Batteriegewichte, -volumen und -größen

■ Beste mechanische und elektrochemische Stabilität

- Einsatz unter schwierigen Bedingungen z. B. an den Laderampen

■ Hohe Leistungsfähigkeit bei niedrigen und hohen Temperaturen

- Einsatz z. B. in Kühllhäusern und Schmelzwerken

■ Hohe Planungssicherheit

- Kein plötzlicher Systemausfall

■ Dezentrale Ladung

- Keine zentrale Ladestation nötig

■ Höchste Betriebssicherheit

- Ständige Kontrolle der Batteriekapazität mit der BKE